|  |
| --- |
| **Betriebsanweisung** |
| GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG |
| d Umwelt | Dibenzoylperoxid**,** 75 % wasserfeuchtes Pulver |
| GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT |
|  | **Form:** fest, Pulver**Farbe:** weiß**Geruch:** aromatisch (nach Benzaldehyd)Erwärmung kann Brand verursachen. (H242)Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (H317)Verursacht schwere Augenreizung. (H319)Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. (H410)Reizt die Augen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Personen mit Allergie gegen Dibenzoylperoxid sollten keinen Kontakt mit diesem Stoff haben. Durch Schlag, Reibung, Feuer oder andere Zündquellen explosionsgefährlich. Kann Brand verursachen. Entzündung von auftretenden Staub-Luft-Gemischen, durch z. B. offene Flammen, Schweißfunken oder Trennschleifer, möglich.**Gefährliche Reaktionen am Arbeitsplatz sind möglich:** Verunreinigungen vermeiden (z. B. Rost, Staub, Asche), da Zersetzungsgefahr! Schlag und Reibung vermeiden.Gefahren für die Umwelt: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Deutlich wassergefährdend nach Einstufung WKG (WGK2). |
| SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN |
| Möglichst in geschlossenen Apparaturen/Anlagen arbeiten. Freisetzung des Stoffs in die Umgebung vermeiden. Nur im Abzug arbeiten, Frontschieber geschlossen halten. Gefäße nicht offen stehen lassen. Arbeitsbereiche sauber halten. Beim Ab- und Umfüllen bzw. beim Mischen Staubentwicklung vermeiden. Peroxidreste auf keinen Fall wieder in Originalgebinde bzw. Vorratsgefäße zurückgeben. Zersetzungsgefahr. Für Peroxide und Beschleuniger getrennte Messgefäße verwenden. Reibung und Schlag vermeiden. Anlagen sorgfältig reinigen. Produkt nicht einschließen. Produkt nicht eintrocknen lassen! Verschlüsse vorsichtig öffnen.Staubablagerungen und -aufwirbelung vermeiden! Nur im geschlossenen Abzug mit staub-ex-geschütztem Ventilator arbeiten. Von Zündquellen fernhalten (z. B. nicht Rauchen, keine offenen Flammen, Erden)! Heißarbeiten an Behältern und Leitungen nur nach sorgfältigem Reinigen durchführen. Filtrieren von Lösungen nur mit Glaswolle, Glasfritten oder Keramikfilter. Kein Filtermaterial aus Papier verwenden (Entzündungsgefahr nach Trocknung). Von offenen Flammen und brennbaren Stoff en fernhalten, Rauchverbot im Arbeitsbereich.Nicht essen, trinken oder rauchen. Einatmen von Stäuben vermeiden. Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Nach Arbeitsende und vor jeder Pause Hände und andere verschmutzte Körperstellen gründlich reinigen. Hautpflegemittel verwenden. Produktreste sofort von der Haut entfernen. Straßenkleidung getrennt von Arbeitskleidung aufbewahren! Laborkittel nicht ausschütteln oder abblasen! Labormäntel und -arbeitskleidung im Labor lassen.Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort lagern. Behälter nicht dem direkten Sonnenlicht oder anderen Wärmequellen aussetzen! Beim Umfüllen in andere als Originalgebinde: Mindestens die vereinfachte Kennzeichnung mit eindeutigem chemischen Namen. Gefahrensymbol und -bezeichnung dauerhaft und gut sichtbar anbringen. Die vom Hersteller empfohlene Lagertemperatur einhalten und überwachen. Die vom Hersteller empfohlene Lagerzeit beachten. Behälter bei Erhalt datieren. Keine Holzregale verwenden.**Beschäftigungsbeschränkungen beachten!****Augenschutz**: Im Labor grundsätzlich Gestellbrille mit Seitenschutz tragen. Beim offenen Umfüllen Korbbrille verwenden.**Handschutz**: Achtung! Beim Umgang mit diesem Stoff unbedingt Schutzhandschuhe tragen!**Körperschutz**: Schutzkleidung tragen. |
| VERHALTEN IM GEFAHRENFALL |
| Gefahrenbereich räumen und absperren, Vorgesetzte/n informieren. Bei der Beseitigung von ausgelaufenem/verschüttetem Produkt immer Schutzbrille, Handschuhe sowie bei größeren Mengen Atemschutz tragen. Unter Staubvermeidung aufnehmen und entsorgen! Nie mit Sägespänen oder anderen organischen Materialien aufnehmen (Brandgefahr).Produkt ist brennbar. Entstehungsbrand: Tragbaren Feuerlöscher einsetzen, mindestens für Brandklasse „A“. Nicht zu verwenden: Wasser im Vollstrahl! Rückzündungsgefahr bei Anwendung von Kohlendioxid. Staubaufwirbelung vermeiden! Vorsicht! Produkt erhöht die Gefahr im Brandfall! Bei Brand in der Umgebung Behälter mit Sprühwasser kühlen. Bei Brand entstehen gefährliche Dämpfe. Alarm-, Flucht- und Rettungspläne beachten. Feuerwehr alarmieren. Das Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation muss verhindert werden.**Zuständige/r Ärztin/Arzt: Unfalltelefon:** |
|  | ERSTE HILFE | Notruf |  |
| **Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme:** Auf Selbstschutz achten. Lebensrettende Sofortmaßnahmen, wie „Stabile Seitenlage“, „Herz-Lungen-Wiederbelebung“, „Schockbekämpfung“, situationsabhängig durchführen. Wunden keimfrei bedecken. Für Körperruhe sorgen, vor Wärmeverlust schützen. Ärztliche bzw. augenärztliche Behandlung.**Nach Augenkontakt:** Sofort unter Schutz des unverletzten Auges ausgiebig (ca. 10 Minuten) bei geöffneten Lidern mit Wasser spülen. Bei Augenverletzungen steriler Schutzverband. Nach Augenkontakt immer augenärztliche Behandlung.**Nach Hautkontakt:** Verunreinigte Kleidung, auch Unterwäsche und Schuhe, sofort ausziehen. Haut mit viel Wasser spülen.**Nach Einatmen:** Verletzte Person unter Selbstschutz aus dem Gefahrenbereich bringen. Bei Atemnot Sauerstoff inhalieren lassen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung: Beatmungshilfen benutzen.**Nach Verschlucken:** Sofortiges kräftiges Ausspülen des Mundes. KEIN Erbrechen herbeiführen.**Ersthelfer/innen:** |
| SACHGERECHTE ENTSORGUNG |
| Nicht in Ausguss oder Mülltonne schütten! Peroxidreste unter Vermeidung von Reibung im Spezialgefäß (z. B. Metallbehälter mit Pendelklappe) sammeln und mit Wasser feucht halten, ggf. bis unter 10 % Peroxidgehalt mit Hilfe von Lösemitteln (kein Aceton, kein Ether) verdünnen und dann entsorgen. Temperatur beachten – keine anderen Stoff e einbringen. Keinesfalls Beschleunigermischungen o. ä. hinzugeben. |
| **ZUSÄTZLICH BEACHTEN** |
| Sicherheitsdatenblatt nach aktuellen Angaben des Lieferanten. |